

Single-Mission: Auftrag erledigt!

von W Satan

Online seit 29. 07. 2000

Die Wache bekommt Konkurrenz, direkt am Pseudopolisplatz soll eine Bullizei Einzug halten. Wird die Wache das dulden?

Dafür vergebene Note: 11

Rekrut Satan betrat gut gelaunt die Wache, als ihm plötzlich Rekrutin Tiraa entgegen gerannt kam.

"Etwas Schreckliches ist passiert! Wir sollen uns alle sofort in Rince Büro treffen!

Ogottogottogottogott!", murmelte sie noch bevor sie aufgeregt zum nächsten Wächter lief.

Was wohl los ist?, dachte Satan und eilte hastig in Rince Büro. Als er die Tür öffnete fiel ihm ein Wächter entgegen, der sich zuvor aus Platzmangel gegen die Tür gelehnt hatte.

"T'schuldigung", murmelte Satan, dem es eigentlich vollkommen egal war.

Der ganze Raum war voll und irgendwo weiter vorne konnte man Rince Stimme hören:

"Wir sind in einer ernsten Lage! Wir bekommen Konkurrenz, Leute!"

"Was sein Kongustenz?", fragte irgendein Troll.

"Das heißt, dass der Patrizier eine zweite, von uns unabhängige, Wache ins Leben rufen wird!"

"Woher du wollen wissen?", fragte der gleiche Troll.

"Ich war gerade im Büro des Patriziers, weil er mich dringend sprechen wollte. Als ich dort ankam, befand sich bereits eine weitere Person im Büro, die, wie sich herausstellte, ein gewisser Herr Ismirübel ist. Der Patrizier sagte: Ich gebe Herrn Ismirübel nur eine Chance und falls er Erfolg haben sollte, so wird er mit seiner Bullizei die Stadtwache ersetzen!"

"Nicht können ersetzen Stadtwache! Nicht mal können Bullizei! Öhh, was sein Bullizei?"

"Die neue Wache nennt sich Bullizei. Ich habe entschlossen einige unserer Rekruten hinzuschicken, die sich dort erst mal umsehen sollen. Und zwar sind das die Wächter Xwürts -"

"XWRTS!", schrie Xwrts sauer.

"-meinetwegen auch Xwrts, Tiraa, Dingo und Satan. Satan wird für diesen Fall die Befehlsgewalt über seine Truppe haben. Danke, das war's und jetzt raus aus meinem Büro und runter von meinem neuen Teppich!"

Schnell verließen alle das Zimmer. Die kleine Truppe machte sich auf den Weg zur Bullizei.

"Los! Schwärmt aus!", befahl Satan als sie vor der zukünftigen Zentrale der Bullizei standen

"Ähm...und was sollen wir dann tun?", fragte Dingo.

"Was weiß ich! Is mir doch egal! Zieh dir Frauenkleider an! Macht doch was ihr wollt! Stellt gefälligst Ermittlungen an!"

Tiraa räusperte sich verwirrt. Satan drehte sich zu ihr um und guckte sie scharf mit dem Blick eines Massenmörders an.

"JA?"

"Äh nichts", antwortete sie kleinlaut und lief hastig davon.

Satan wandte sich an Herrn Ismirübel.

"Bist du Herr Ismirschlecht?"

"Ismirübel!"

"Naja, wie auch immer... Ich bin Satan, einer der Wächter. Ich würde mich hier gerne etwas umsehen."

"Oh natürlich! Ich würde dich gerne etwas rumführen, wenn es dir nichts ausmacht.", antwortete er in einem extrem freundlichen Tonfall.

"Gerne"

Satan betrat mit Herrn Ismirübel das Gebäude. Es hielt, was es von außen versprach. Es war gigantisch. Überall war es sauber! Der Boden war aus Marmor, die Vorhänge aus Samt.

"Vorsicht, der Boden ist frisch gebohnt", warnte der zukünftige Kommandeur der Bullizei.

Plötzlich konnte er sich selbst nicht mehr halten kam ins schlittern und...wurde von Satan

abgefangen.

"Vielen Dank, junger Freund", bedankte er sich.

Satan guckte auf seine Uhr.

"Gern geschehen. Vielen Dank für ihre kleine Führung, ich muss sie leider schon verlassen. Ich habe einen wichtigen Termin", log er und verließ das Gebäude.

Draußen warteten schon ungeduldig die anderen Rekruten. Satan wühlte in seinen Taschen, um zu gucken, was er Herrn Ismirübel geklaut hatte, als er ihn aufgefangen hat. Eine Briefftasche mit 20 Ankh-Morpork Dollar und einem Photo von einer leicht bekleideten Frau, eine Urkunde, eine Tote Ratte, eine...eine URKUNDE? Satan schaute sich gespannt die Urkunde an.

Urkuhndä

Der Beehsitzerr diesehr Urkuhdä ist ouch der rechtemähßige Beehsitzerr der Bullizei und darfte somiet übere ihres weitehre Ehxistens entschiedene.

Die Urkunde war von Lord Vetinari unterschrieben.

"Was hast du rausgefunden?", fragte ihn Tiraa, die gerade neben ihm ankam.

Zufrieden grinste Satan sie an.

"Unsere Arbeit hier ist beendet! Der Auftrag ist erledigt!", sagte Satan und verbrannte mit einem breiten Grinsen die Urkunde.